

Niederschrift
über die Sitzung der Bezirksvertretung Senne
am 20.10.2011

Tagungsort: SenneSaal, Senner Markt 1
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 20:05 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Ralf Ahlemeyer
Herr Hartmut Hoffmann
Frau Andrea Niederfranke

SPD

Herr Andreas Burggräf
Herr Wolfgang Heinrich
Frau Ilona Neumann
Frau Karin Schrader

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Udo Fiebig
Herr Heinrich Christoph Rohde

BfB

Herr Alexander Spiegel von und
zu Peckelsheim

FDP

Herr Friedhelm Bolte

Die Linke

Herr Christian Varchmin

Bürgernähe

Herr Rudolf Bondzio

Verwaltung

Herr Rolf Wisotzky
Herr Dr. Udo Witthaus
Frau Almut Fortmeier

Frau Andrea Duffert

Herr Thomas Helmke

Herr Eberhard Grabe
Frau Ulrike Goebel

Amt für Verkehr, zu TOP 6
Schuldezernent, zu TOP 8
Referentin des Schuldezernenten, zu TOP
8
Amt für Jugend und Familie,
Jugendhilfeplanung, zu TOP 13
Amt für Jugend und Familie,
Bezirksjugendpfleger, zu TOP 13
Bezirksamt Senne
Bezirksamt Senne

Gäste

Herr Norbert Heymann
Herr Karlheinz Schulmann

Bezirkspolizist, zu TOP 13
Bezirkspolizist, zu TOP 13

Frau Tittel

Bezirksregierung Detmold, zu TOP 8

Entschuldigt:

CDU

Herr Gerhard

Haupt

Frau Carla Steinkröger

Fraktionsvorsitzende

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin, Frau Schrader, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Senne fest.

Frau Schrader teilt zum Ablauf der Sitzung mit, dass zunächst der Tagesordnungspunkt 8 in nichtöffentlicher Sitzung vorgezogen beraten werde, bevor um 18:00 Uhr mit der öffentlichen Sitzung begonnen werde.

Zu Punkt 1

Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtbezirks Senne

- Frau Elisabeth Köhler fragt, wo die von der Bezirksvertretung Senne gestiftete Bank aufgestellt wird. Herr Grabe antwortet, dass er hierzu Vorschläge machen werde.
- Eine Dame stellt fest, dass von der Bezirksvertretung Senne beschlossen worden sei, die Anlage eines Weges unter der Brücke prüfen zu lassen. Herr Grabe bestätigt dies.
- Die Dame fragt weiter, warum der Bau eines Radweges über die Brücke an der Postheide abgelehnt worden sei. Herr Grabe erklärt, dass seitens der Politik damals der Wunsch geäußert worden sei, die Straße enger zu gestalten, um Durchgangsverkehr zu verhindern.
- Die Dame fragt nach den Kosten für die Errichtung der Brücke an der Postheide. Herr Grabe sagt zu, sich diesbezüglich zu informieren und bittet, sich telefonisch mit ihm in Verbindung zu setzen.
- Die Dame bittet darum, dass zu beiden Seiten der Brücke ein Hochbord für Fußgänger an der Postheide angelegt werden soll. Die Bezirksvertretung Senne zieht in Betracht, dies prüfen zu lassen.
- Ein Herr mahnt, dass der Radweg zur Niederheide dringend gesperrt werden müsse, weil dort Gestein auf dem steilen Stück des Radweges liege und damit eine Gefahr für die Radfahrer bestünde.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

Zu Punkt 2

Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 18. Sitzung der Bezirksvertretung Senne am 22.09.2011

Ohne weitere Aussprache fasst die Bezirksvertretung Senne folgenden

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 18. Sitzung der Bezirksvertretung Senne vom 22.09.2011 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 3

Mitteilungen

...-

Herr Grabe informiert darüber, dass in der Zeit vom 19.10.-05.11.2011 die Wilhelmsdorfer Straße erneuert werde und in diesem Zusammenhang Verkehrsbeeinträchtigungen zu erwarten seien. In den Herbstferien werde die Straße voraussichtlich zwischen Oerkamp und Verler Straße voll gesperrt.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

...-

Zu Punkt 4

Anfragen

- liegen nicht vor -

...-

Zu Punkt 5

Anträge

- liegen nicht vor -

...-

Zu Punkt 6

Bahnübergang Fechterweg

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 2210/2009-2014/1

Dieser Tagesordnungspunkt wird zwischen TOP 1 und TOP 2 vorgezogen behandelt.

Herr Wisotzky erläutert zur Vorlage, dass aufgrund der vorgetragenen Argumente der Anlieger des Fechterweges der Bahnübergang Fechterweg nun doch mit einer Schrankenanlage ertüchtigt werden solle. Herr Bolte spricht der Verwaltung seinen Dank hierfür aus.

Die Bezirksvertretung Senne fasst daraufhin folgenden

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Senne empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, den Bahnübergang Fechterweg in Senne mit einer Schrankenanlage zu erneuern.

- einstimmig beschlossen -

...-

Zu Punkt 7

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der
Verwaltung zum Sachstand**

*Zum Antrag zur Verbesserung der Wegebeziehung zw. Hof Ramsbrock
und der Windflöte
(BZV Senne v. 16.06.2011, TOP 5.6, Ds-Nr. 2709/2009-2014)*

Herr Grabe informiert darüber, dass die Umweltverwaltung derzeit keine finanzierbare Möglichkeit zur Verbesserung der Wegebeziehung zwischen Hof Ramsbrock und der Windflöte sehe. Er schlägt vor, dieses Thema eingehend in der nächsten Sitzung der AG Verkehr zu behandeln.

Die Bezirksvertretung Senne nimmt **Kenntnis**.

-.-.-

Karin Schrader

Ulrike Goebel